

Fastenzeit – Schöpfungszeit Gemeinsam Schöpfung bewahren

Aktion für Familien in der Fastenzeit 2021 in den Gemeinden Heilig Kreuz & Matthäus

Liebe Familien, liebe Interessierte an unserer Fastenaktion

Fasten – das klingt erst mal ungemütlich. Das klingt nach Kräutertee und Schlangkur, nach keine Schokolade und keine Pommes.

Fastenzeit – so heißen die sechseinhalb Wochen vor Ostern, die der Vorbereitung auf dieses große Fest dienen sollen. In diesen sechseinhalb Wochen sind wir eingeladen, unseren „Lebenskompass“ neu auszurichten: Was gelingt in unserem Leben? Wer (oder was) kommt vielleicht zu kurz? Was könnte anders – vielleicht besser – sein? Was könnte ich anders machen?

Ums Schlankerwerden geht es also nicht unbedingt in der Fastenzeit. Aber Verzicht kann eine Rolle spielen beim Neuausrichten des Kompasses – nicht um sich zu quälen, sondern um dadurch etwas zu lernen: vielleicht, wie wertvoll manche Dinge oder Erfahrungen sind, denn oft fällt uns das erst auf, wenn sie fehlen. Oder dass wir vielleicht manches gar nicht so unbedingt brauchen. Oder einfach: Es ist möglich, etwas in unserem Leben anders zu machen.

In jedem Fall können Fasten und bewusstes Verzicht helfen, aufmerksamer zu werden – für uns selbst, für unsere Mitmenschen und die Welt um uns und vielleicht auch für Gott.

Fastenzeit – Schöpfungszeit

Mit der Fastenaktion in den Gemeinden Heilig Kreuz und Matthäus wollen wir Euch in diesem Jahr einladen, aufmerksam zu werden für unsere Umwelt, für unsere Erde. Unsere Erde ist Gottes Schöpfung; sie ist „das gemeinsame Haus“ (Papst Franziskus), das wir mit allen Geschöpfen bewohnen und das uns anvertraut ist. Mit unserer Aktion wollen wir genau daran erinnern: dass die Schöpfung ein Geschenk ist; dass wir verantwortlich sind, wie wir mit ihr umgehen – auch in den kleinen, alltäglichen Dingen. Was kann jede und jeder von uns tun, dass „unser gemeinsames Haus“ bewohnbar bleibt – für uns und für alle Menschen und Geschöpfe?



Konkret schauen wir auf die Schöpfungsgeschichte am Anfang der Bibel, auf die sieben Tage, in denen Gott die Erde gemacht hat. Zu jedem Tag aus der Schöpfungsgeschichte gibt es Anregungen, Impulse und Ideen zum Umsetzen für zu Hause.

Und wir nehmen Euch mit zu einem kleinen Ausflug nach Vanuatu. Dieser winzige Inselstaat im Pazifik steht im Mittelpunkt des Weltgebetstags am 5. März 2021, zu dem wir jetzt schon herzlich einladen (Infos folgen).

So könnt Ihr mitmachen:

- In der Kirche Heilig Kreuz findet Ihr ein großes Bild von unserer Erde, das wir im Laufe der Fastenzeit gemeinsam weiter gestalten werden. (Wer beim „Fenster zur Weihnacht“ mitgemacht hat, kennt das Prinzip schon).
- Am Aschermittwoch und dann an jedem Sonntag der Fastenzeit gibt es in der Kirche Heilig Kreuz Impulse und Ideen rund um das Thema „Schöpfung bewahren“. Immer nach der Sonntagsmesse um 11.00 Uhr liegen die neuen Materialien für Euch bereit.
- Keine Sorge, es gibt nicht nur was zu lesen: Jede Woche könnte Ihr aktiv und kreativ werden. Wir haben uns Ideen überlegt, die sich im Alltag umsetzen lassen. Und jede Woche gibt es eine kleine „Aufgabe“ für zu Hause oder für Euren Beitrag zu unserem Schöpfungsbild in der Kirche.

Eure Fastentüte

- Am Aschermittwoch gibt es die ersten Impulse und Ideen verpackt in einer Papiertüte.
- Das ist Eure Fastentüte – Ihr könnt sie euch selbst gestalten und in den kommenden Wochen weiter verwenden, um die neuen Materialien in der Kirche abzuholen.
- ...und danach weiter überlegen, ob Ihr die Tüte noch für etwas anderes gebrauchen könnt.

Übrigens:

Ein Blick auf die Homepage von Heilig Kreuz lohnt immer – und dort wird es auch aktuelle Bilder und Berichte über unsere Aktion geben.

<https://heiligkreuz.pfarrgruppe-darmstadt.de/>